Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **27 (1947-1948)**

Heft 9

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

MITARBEITER DIESES HEFTES

Rüdiger Robert Beer, Säckingen, Waldshuterstraße 6.
Prof. Dr. Fritz Bestmann, Winterthur, Gutstraße 34.
Frau Dr. Elisabeth Brock-Sulzer, Zürich-Witikon, Oetlisbergstraße 48.
Dr. Erich Brock, Zürich-Witikon, Oetlisbergstraße 48.
Arnold Büchli, Chur, Reichsgasse 50.
Raffaele Calzini, 18, S. Spirito, Mailand.
Prof. Dr. F. A. Hayek, 8, Turner Close, London, NW. 11.
Dr. Werner Huber, Winterthur, Rundstraße 13.
Prof. Dr. Iwan Iljin, Zollikon, Zollikerstraße 33.
Prof. Dr. Ernst Kind, St. Gallen, Heinestraße 12.
Prof. Dr. Paul Lang, Zürich 2, Seestraße 540.
Dr. Martin Ninck, Riehen, Wenkenstraße 92.
Dr. Piero Pizzo, Zürich 7, Konkordiastraße 23.
Frl. Dr. Susanne Preiswerk, Zürich 7, Freiestraße 27.
Bertrand de la Salle, 15, Rue St-Didier, Paris 16e.
Dr. Hans Senn, Aarau, Renggerstraße 60.

Eidgenössische
VERSICHERUNGS A.-G. IN ZÜRICH
114

THOMAS-VERLAG ZÜRICH 1947

Hjalmar J. Procopé

Sowjetjustiz über Finnland

Prozeßakten aus dem Verfahren gegen die Kriegsverantwortlichen in Finnland
325 Seiten, Ganzleinen gebunden mit Schmutzumschlag. Fr. 18.80 plus Wust

Dr. N. E. Suduvis

Ein kleines Volk wird ausgelöscht

Die Tragödie Litauens
99 Seiten, broschiert. Fr. 6.80 plus Wust 119/P 448Z

EMIL EGLI

Erlebte Landschaft

Die Heimat im Denken und Dasein
der Schweizer

Eine landeskundliche Anthologie

Preis Leinen Fr. 8.—, Halbleder Fr. 12.—

VERLAG A. G. GEBR. LEEMANN & CO. ZÜRICH 2

Beatenberg (Berner-Oberland, 1250 m ü. M.)

Kindererholungs- und Schulheim „Freiegg"

Familiäres Heim in gesunder und prächtiger alpiner Lage, für Kinder von 2—14 Jahren, die aus gesundheitlichen, familiären und dergleichen Gründen eines allgemeinen Klima- und Milieuwechsels bedürfen. Kindergarten, Heimschule, Arztkontrolle, Winter- und Sommersport, beste Referenzen, Prospekte.
Telefon 49 63 Fam. E. Ratschiller-Schmid, Lehrer

118

THOMAS-VERLAG ZÜRICH 1947

Robert Ingrim:

Von Talleyrand zu Molotoff
Die Auflösung Europas

«Vorwort von Dr. *Albert Oeri,* 368 Seiten, gebunden, Leinwand Fr. 18.80 plus Wust»

Nationalrat Dr. Albert Oeri, «Basler Nachrichten»: « . . . ein *politisches Schatzkästlein* so kostbar, wie in diesem Jahrhundert noch nie . . . »
Nationalrat Dr. Karl Wick, «Vaterland»: «Wer sich mit den heutigen weltpolitischen Problemen auseinandersetzen will, darf an diesem gescheiten Buch nicht vorbeigehen . . . »
Nationalrat Dr. Erwin Jaeckle, «Die Tat»: « . . . Es gibt viele gebildete Köpfe, die klugen sind seltener — daher beglückender. Robert Ingrim gehört zu ihnen . . . Ingrim hat das mutigste Buch unseres Jahres geschrieben, und wir wünschen ihm ein Kader ebenso mutiger Leser.»

Vom gleichen Verfasser:

Außenpolitik mit falschen Begriffen
36 Seiten broschiert, Fr. 2.20 plus Wust

Wie Roosevelt in Stalins Falle ging 117/P 448Z

ERASMUS SPECULUM SCIENTIARUM

Bulletin international de la science contemporaine. Internat. bulletin of contemporary scholarship

ERASMUS bringt ausführliche Rezensionen und eine ausgewählte Bibliographie über wichtige Neuerscheinungen ausschließlich auf dem Gebiet der *Geisteswissenschaften.* ERASMUS erfaßt mithin die folgenden Disziplinen: Religion, Philosophie, Psychologie, Pädagogik, Ästhetik, Antike Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Geschichte, Kunst und Archäologie, Recht, Volkswirtschaft, Soziologie und politische Wissenschaften. — Jahresabonnement 48 Sfrs. — Zu beziehen durch den Buchhandel oder direkt vom Verlag:

Les Editions du Panthéon, Brüssel, rue Caroly 13

Einzahlungen auf *Postscheckkonto Occident Verlag Zürich VIII 38149,* unter Vermeldung: Abonnement Erasmus oder an die *Banque de la Société Générale de Brüssel Belgique,* unter Vermeldung: Editions du Panthéon, Abonnement Erasmus. 115

Hotel Augustinerhof · Hospiz

Zürich

Sorgfältig geführtes Stadt-Restaurant. Telephon 25 77 22

Ruhige Lage im Zentrum der Stadt. Großer Speisesaal, gemütliche Halle, Lift, Bäder, Zentralheizung, fließendes Wasser und Staatstelephon in den Zimmern. 80 Betten von Fr. 4.50 an, Pensionspreis von Fr. 13.50 an.

Leitung: Schweizer Verband Volksdienst

110

THOMAS-VERLAG ZÜRICH

Wichtige Neuerscheinung 116/P 448Z

KARL MICHEL

Ost und West
Der Ruf Stauffenbergs

287 Seiten, ganz Leinen, geb. Fr. 16.80 plus Wust

«Neue Berner Zeitung»: Was Stauffenberg letzten Endes für Deutschland vorschwebte, war eine West-Ost-Lösung im Sinne der Widerstandsbewegung, d. h. ein Zusammengehen der von ihren Diktatoren befreiten deutschen und russischen Völker.

«Das Aufgebot»: Hier spricht nicht ein gerissener Propagandist, sondern ein Mensch, der sucht und gräbt und der sich anschickt, durch viele Leiden geläutert, auf den Grund der Dinge zu stoßen.

«Neues Winterthurer Tagblatt»: . . . vermittelt ein deutliches Bild der Persönlichkeit und der politischen Ziele Stauffenbergs . . .

«Aargauer Tagblatt»: . . . Die Gewissenhaftigkeit macht das Buch wertvoll als echten Wegweiser für den suchenden Leser.

«Zofinger Tagblatt»: . . . hat eine seherische, in die Zukunft weisende, große Bedeutung . . .

«Die Tat» (Leitartikel 5. 10. 47): Stauffenberg schwebte eine West-Ost-Lösung vor, in deren Verwirklichung er Deutschlands schweren und großen Beruf sah. Das Buch von Michel ist das einzige, das diese wenig bekannten Hintergründe aufhellt.

«Der Europäer» (Basel): Die klare Zeichnung des Charakters Stauffenbergs weicht wohltuend ab von den Methoden Gisevius', den Stauffenberg, nicht zu Unrecht, als «Januskopf» bezeichnete.

Wir versichern Sie gegen Unfall, Haftpflicht, Auto, Kasko, Einbruchdiebstahl, Baugarantie etc.

„Zürich" Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft Direktion: Zürich, Mythenquai 2

112